

SYMPTOMKONTROLLE

Zügiges Nachschlagen ermöglicht

Bei einer in den meisten Fällen effektiven Therapie in den Bereichen Schmerz-, Palliativ- und Intensivmedizin sowie in der Anästhesiologie stellen Symptome, die häufig auch als therapieassoziierte Nebenwirkung auftreten, eine große Belastung für Patienten und Therapeuten dar. Diese Symptome können darüber hinaus neben einer reduzierten Compliance des Patienten zu einer Gefährdung des Therapieerfolgs führen und die Komplikationsrate beispielsweise in der Intensivmedizin relevant erhöhen.

Das Buch beschäftigt sich einerseits mit der Pathophysiologie der jeweiligen Symptome bei bestimmten Patientengruppen, andererseits mit den speziellen Symptomen selbst, der dazugehörigen Therapie und insbesondere der Prophylaxe. Dem interdisziplinären und interprofessionellen Autorenteam mit ausgewiesenen Experten aus den



Stefan Wirz (Hrsg.): Symptomkontrolle in der Schmerztherapie, Palliativmedizin, Anästhesie und Intensivmedizin. UNI-MED Science. UNI-MED Verlag, Bremen 2010, 135 Seiten, gebunden, 4,95 Euro

jeweiligen betroffenen Fachgebieten gelingt es auf nur etwas mehr als 100 Seiten, dem Leser einen guten und informativen Überblick über die jeweiligen Symptome beziehungsweise Ansätze zu deren

Kontrolle zu verschaffen. Selbstverständlich kann ein Buch mit dem genannten Umfang nicht jeden Aspekt im Detail erörtern. Hierzu muss auf entsprechende weiterführende Literatur verwiesen werden. Trotzdem kann das Buch, vor allem bei akut auftretenden Fragestellungen im klinischen Alltag dazu dienen, eben solche Fragestellungen zügig nachzuschlagen und effektiv zu therapieren.

Nicht unerwähnt bleiben sollte allerdings, dass auch in diesem Buch im Rahmen der palliativmedizinischen Symptomkontrolle wiederum das Wort „Todesrassel“ verwendet wird. Eine solche als bedrohlich empfundene Begrifflichkeit sollte inzwischen als überholt angesehen und durch einen Begriff wie „Rasselatmung“ ersetzt werden. Trotzdem ist das überaus gelungene Buch allen in den genannten Bereichen tätigen ärztlichen und pflegerischen Mitarbeitern im Sinne einer optimierten Symptomkontrolle unbedingt zu empfehlen. *André Gottschalk*

NEUEINGÄNGE

Medizin/Naturwissenschaft

Walter Krause, Wolfgang Weidner, Herbert Sperling, Thorsten Diemer (Hrsg.): Andrologie. Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane. 4. Auflage. Thieme, Stuttgart, New York 2011, 495 Seiten, gebunden, 169,99 Euro

Werner Wenk: Elektrotherapie. 2. Auflage, Springer, Berlin 2011, 332 Seiten, gebunden, 39,95 Euro

Bernhard Widder, Peter W. Gaidzik: Begutachtung in der Neurologie. 2. Auflage. Thieme, Stuttgart, New York 2011, 633 Seiten, gebunden, 149,99 Euro

Manual: Malignome der Vulva und Vagina. Zuckschwerdt, München 2011, 63 Seiten, kartoniert, 14,90 Euro

Martin Stangel, Mathias Mäurer: Autoimmunerkrankungen in der Neurologie. Diagnostik und Therapie. Springer, Berlin 2011, 277 Seiten, gebunden, 99,95 Euro

Reinhard Kiefer: Krankheiten peripherer Nerven. Kohlhammer, Stuttgart 2011, 365 Seiten, kartoniert, 49,90 Euro

Frank A. Flachskampf: Kursbuch Echokardiografie. Unter Berücksichtigung der Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie. 5. Auflage, Thieme, Stuttgart 2011, 264 Seiten, gebunden, 139,99 Euro

Stephan Zschocke, Hans-Christian Hansen: Klinische Elektroenzephalographie. 3. Auflage, Springer, Berlin 2011, 655 Seiten, gebunden, 179,95 Euro

Monika Thomm: Schmerzmanagement in der Pflege. Springer, Berlin 2011, 315 Seiten, kartoniert, 29,95 Euro

Sabine Bartholomeyczyc, Claudia Dinand (Hrsg.): Entscheidungsfindung zur PEG-Sonde bei alten Menschen. Problemlagen und Entscheidungshilfe. Mabuse, Frankfurt 2011, 271 Seiten, 24,90 Euro

Wilhelm Brühl, Volker Wienert, Alexander Herold (Hrsg.): Aktuelle Proktologie. 4. Auflage, UNI-MED, Bremen 2011, 160 Seiten, gebunden, 39,80 Euro

Joachim Preiß, Wolfgang Dornoff, Franz-Geert Hagmann, Achim Schmieder (Hrsg.): Taschenbuch Onkologie. Interdisziplinäre Empfehlungen zur Therapie 2012/2013. Zuckschwerdt, Germering/München 2012, 408 Seiten, Spiralbindung, 34,90 Euro

Bernhard Manger: Checkliste Rheumatologie. 4. Auflage, Thieme, Stuttgart, New York 2012, 620 Seiten, gebunden, 89,99 Euro

Klaus E. Mönkemöller, Marzena J. Zabielski (Hrsg.): Gastrointestinale Endoskopie. Karger, Freiburg 2012, 166 Seiten, kartoniert, 59 Euro

Jörg Reichrath, Bodo Lehmann, Jörg Spitz (Hrsg.): Vitamin D – Update 2012. Düstri, München-Deisenhofen 2012, 256 Seiten, kartoniert, 28,50 Euro

Wolfgang Hübner: Notfall kompakt. Notfallmedizinischer Leitfaden aus der Praxis für die Praxis. 2. Auflage, Hübner, Leverkusen 2012, 64 Seiten, kartoniert, 7,50 Euro

Versorgungsstrukturen

Rainer Seiler, Hanno Wolfram: Pharma Key Account Management. Strategien für neue Zielgruppen im Gesundheitsmarkt. Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Berlin 2011, 182 Seiten, gebunden, 49,95 Euro

Matthias Wallhäuser, Reiner Schäfer-Gölz, Sebastian Witt (Hrsg.): Chefarzt im Unternehmen Krankenhaus. Deutsche Krankenhaus-Verlagsgesellschaft, Düsseldorf 2011, 232 Seiten, kartoniert, 49,90 Euro

Silvia Straub, Martin Sperling: Controlling und Businessplan. Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Berlin 2011, 238 Seiten, broschiert, 238 Seiten, 44,95 Euro

Katja Ballsieper, Ulrich Lemm, Christine von Reibnitz: Überleitungsmanagement. Praxisleitfaden für stationäre Gesundheitseinrichtungen. Springer, Berlin 2011, 192 Seiten, kartoniert, 34,95 Euro

Dirk C. Ciper, Kim Roger Feiertag, Tobias Kiwit: Medizinrecht. Eine Einführung für Ärzte und Patienten. Asgard, Sankt Augustin 2012, 764 Seiten, gebunden, 89 Euro

Albrecht Zaiß (Hrsg.): DRG: Verschlüsseln leicht gemacht. Deutsche Kodierleitlinien mit Tipps, Hinweisen und Kommentierungen. Stand 2012. 10. Auflage, Deutscher Ärzte-Verlag, Köln 2012, 390 Seiten, kartoniert, 49,95 Euro